



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Zartbitter Fachinfo 28.09.2023

Liebe Kolleg*innen,

der Herbst 2023 ist bei *Zartbitter Köln* ein bunter Herbst mit neuen Angeboten.

Heute informieren wir Sie über

- **Sexuelle Gewalt durch Geschwister.** Belastungen und notwendige Hilfen für Mütter und Väter. Ausführliche Erfahrungsbericht für Fachkräfte und interessierte Eltern
- **Kinderrechte im Alltag pädagogischer Institutionen**
Prävention und erste Unterstützung für betroffene Kinder mit und ohne Fluchterfahrung
Fortbildungen für Kölner Fachkräfte – Grund- und Aufbaukurs
- Förderung von Auftritten der Zartbitter-Präventionstheaterstücke durch die **Käthe Flöck Stiftung**
- **Respekt für dich! Jugendtheaterstück gegen sexualisierte Peergewalt, 14.11.** vormittags und nachmittags
Stadthalle Köln, Wiener Platz – für Schulklassen und öffentlicher Auftritt - kostenloser Eintritt
- Das Theaterstück **Kinderrechte Superkräfte** und **Mädchenarbeit**

In Kürze werden wir die Ausschreibung zu unserer Fachtagung „Kinderrechte Schutzkonzepte“, versenden, die sich richtet, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.

Die für den 19.10.2023 angekündigte Fachtagung zum Umgang mit der Vermutung sexueller Gewalt müssen wir leider absagen, denn uns hat eine Anfrage als Sachverständige zum Themenbereich „Täterstrategien“ im Rahmen einer Anhörung der Kinderkommission des Landtages NRW erreicht. Da *Zartbitter* zu diesem sowohl für die Interventions- als auch Präventionsbedeutsamen Themenfeld seit Anfang der 90er Jahre Pionierarbeit im deutschsprachigen Raum geleistet hat, haben wir uns entschlossen, der Anfrage zu entsprechen.

Wir weisen in diesem Kontext nochmals auf unser Video hin, dass an einem Fallbeispiel Grundlagenwissen über Täterstrategien vermittelt und sich für die persönliche Weiterbildung als auch Fortbildungsveranstaltungen bestens eignet. Sie finden das Video auf der Zartbitter-Website washilft.org unter <https://washilft.org/portfolio/items/taeterstrategien/>.

Beste Grüße

Zartbitter e.V.

Sexuelle Gewalt durch Geschwister
- Belastungen und notwendige Hilfen für Mütter und Väter
Ausführlicher Erfahrungsbericht für Fachkräfte und interessierte Eltern



Seit vielen Jahren beobachtet *Zartbitter e.V.*, dass in Fällen sexueller Gewalt durch Geschwister die Eltern der betroffenen Kinder in den allermeisten Fällen mehr oder weniger allein gelassen werden. Fachkräfte fokussieren, sofern sie die Problematik ernst nehmen, ihren Blick meist auf das übergreifende Kind/den jugendlichen Täter oder das betroffene Mädchen/den Jugendlichen. Auch zum Wohle beider Kinder eine intensive Unterstützung notwendig. Die von den Fachberatungsstellen für jugendliche Täter geleistete Beratung hinsichtlich der Unterstützung der Behandlung des übergreifenden Jugendlichen geleistete Elternarbeit ist in der Regel im Sinne der Stabilisierung der einzelnen Familienmitglieder absolut unzureichend.

Zartbitter Köln begleitet – sofern es die Beratungskapazitäten erlauben – immer wieder auch Eltern in Fällen sexueller Gewalt durch Geschwister. Wir haben nun einen ausführlichen Erfahrungsbericht zusammengestellt und hoffen, dass dieser nicht nur der Begleitung von Eltern unterstützt, sondern ebenso betroffenen Eltern hilft, ihre eigenen Reaktionen auf die Aufdeckung der Gewalt durch Geschwister besser zu verstehen.

Den Link zum Fachtext [Sexuelle Gewalt durch Geschwister - Belastungen und notwendige Unterstützung für betroffene Mütter und Väter](#) finden Sie [hier](#).

Kinderrechte im Alltag pädagogischer Institutionen.

Prävention und erste Unterstützung für betroffene Kinder
mit und ohne Fluchterfahrung

Fortbildungen für **Kölner Fachkräfte** – Grund- und Aufbaukurs

Ein Arbeitsschwerpunkt von *Zartbitter e.V.* in den letzten zehn Jahren war die Entwicklung von kultursensiblen Methoden zu Kinderrechten – insbesondere zu den persönlichen Rechten von Kindern und Jugendlichen. Im Rahmen des geförderten Projektes *Gemeinsam MehrWert*, das innerhalb der Stadt Köln unter dem Titel *Junges Köln* umgesetzt wird, werden Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte zu *Kinderrechte im Alltag pädagogischer Institutionen* an.

Grundkurs:

Im Rahmen von Workshops erarbeiten sich pädagogische Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund arbeiten, Handlungskompetenzen, um anhand der Auseinandersetzung mit Kinderrechten grenzachtende Gruppennormen partizipativ erarbeiten zu können. Die Teilnehmenden setzen sich im Rahmen der Maßnahme mit der eigenen Wahrnehmung von grenzachtendem und grenzverletzendem Verhalten auseinander und reflektieren die zugrundeliegenden persönlichen Werte vorstellungen im Austausch miteinander. Ebenso werden im Rahmen der Workshops im Sinne der Prävention von Gewalt die Wahrnehmung der Mitarbeiter*innen für sexuelle Grenzverletzungen geschult und pädagogische Handlungsoptionen im Umgang mit Übergriffen vermittelt.

Ein weiterer zentraler Bestandteil ist das Kennenlernen von pädagogischen Materialien und Methoden, die in Einrichtungen der Jugendhilfe, in Schule, in Wohnunterkünften etc. für Geflüchtete kreativ und alltagstauglich eingesetzt werden können. Diese Materialien und Methoden zielen darauf ab, Kinder und Jugendliche zu einem aktiven Austausch zum Themenfeld Kinderrechte anzuregen und grenzachtende Gruppennormen anzuregen und Ideen und Handlungsoptionen zu entwickeln, wie sie sich für die Achtung der persönlichen Rechte einsetzen können (Partizipation). Im Rahmen der Workshops erhalten die Teilnehmer*innen neue praxisnahe Impulse für ihr pädagogisches Profil als vertrauenswürdige Ansprechperson. Die Maßnahme verteilt sich auf vierstündige Termine. Die Gruppengröße soll 15-20 Personen nicht übersteigen.

Aufbaukurs:

Im Aufbaukurs werden die Inhalte des Grundkurses vertieft und Handlungskompetenzen vermittelt, um als externe Mitarbeiter*innen in Einrichtungen anderer Träger bzw. in anderen Einrichtungen des eigenen Trägers grenzachtende Gruppenregeln anhand der Kinderrechte zu implementieren.

Voraussetzung für die Teilnahme an einem Aufbaukurs ist neben der Teilnahme an dem Grundkurs eine breite Erfahrung mit Kinder- und Jugendgruppen (zum Beispiel als hauptberufliche Fachkraft oder einer langjährigen ehrenamtlichen Leiter*in von Jugendgruppen). In die Aufbaukurse erhalten vorrangig Fachkräfte von Kölner Einrichtungen einen Platz, die regelmäßig mit Geflüchteten kooperieren. Wir freuen uns, über zusätzliche Bewerbungen. Auch für diese Kölner Fachkräfte werden Plätze zur Verfügung gestellt.

Termine:

Fachkräfte, die in Wohnunterkünften mit geflüchteten Kinder und Jugendlichen arbeiten, entscheiden sich bitte für einen Altersschwerpunkt.

Kurs 1: Do. 09.11. + Do. 16.11. für Fachkräfte, die mit Kindern arbeiten (6 – 12 Jahre)

Kurs 2: Mo. 20.11. + Do. 23.11. für Fachkräfte, die mit Kindern arbeiten (6 – 12 Jahre)

Kurs 3: Do. 14.12. + Fr. 15.12. für Fachkräfte, die mit Jugendlichen arbeiten

Kurs 4: Mo. 08.01. + Do. 11.01. für Fachkräfte, die mit Kindern arbeiten (6 – 12 Jahre)

Kurs 5: Do. 18.01. + Fr. 19.01. für Fachkräfte, die mit Jugendlichen arbeiten

Kurs 6: Do. 22.01. + Do. 29.01. für Fachkräfte, die mit Jugendlichen arbeiten

Aufbaukurs 1: Mo. 01.02. + Mo. 05.02.

Aufbaukurs 2: Mo. 19.02. + Do. 29.02.

Zeit und Ort:

jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr - Kölner Südstadt

Anmeldung:

Bitte senden Sie an info@zartbitter.de eine Mail mit Ihrem Interesse an einer Teilnahme unter Angabe eines bevorzugten Altersschwerpunktes. Sie erhalten dann von uns einen Fragebogen, den Sie bitte zeitnah beantworten, damit wir die Gruppen zusammensetzen und einen Platz reservieren können.

Verlosung von Auftritten der Zartbitter-Präventionstheaterstücke durch die Käthe Flöck Stiftung

Noch nie haben so viele Schulen innerhalb von wenigen Tagen auf eine *Zartbitter*-Mail reagiert!

Vor zwei Wochen haben wir Schulen über die wunderbare Nachricht informiert, dass die Käthe Flöck Stiftung 20 Auftritte von *Zartbitter*-Präventionstheaterstücken sponsert, die noch im Jahr 2023 durchgeführt werden müssen. Es dauerte kein Tag nach dem Versand der Mail und die erste Schule hatte schon geantwortet. Daraufhin haben wir die ersten 10 Lose aus dem Stapel der Anfragen gezogen, einige Schulen haben bereits jetzt feste Termine mit uns vereinbart. In der zweiten Runde werden nun weitere Auftritte ausgelost. Mit diesen Schulen werden wir unmittelbar nach den Herbstferien Auftrittstermine vereinbaren.

Wir danken der **Käthe Flöck Stiftung** für die großzügige Spende und freuen uns, dass im Rahmen der Verlosung so viele treue Stammbucher als auch Schulen, die unsere Präventionstheaterstücke zuvor noch nie in Ihre Schule eingeladen wurden.

***Respekt für dich!* Jugendtheaterstück gegen sexualisierte Peergewalt am 14.11.2023 in der Stadthalle Köln - kostenloser Eintritt**

vormittags für Schulklassen

nachmittags öffentlicher Auftritt

Dank der Unterstützung der **Volksbank KölnBonn** können wir am **14.11. in der Stadthalle Köln am Wiener Platz** das Präventionstheaterstück „**Respekt für dich!**“ auftreten.





10.00 Uhr für Schüler*innen der Klassen 5-7

Anmeldung über info@zartbitter.de

12.00 Uhr für Schüler*innen der Klassen 7-9

Anmeldung über info@zartbitter.de

17.00 Uhr öffentlicher Auftritt

Anmeldung über <https://eveeno.com/143883765>

Anlässlich Ihres Jubiläums im letzten Sommer finanziert die **Volksbank KölnBonn** Auftritte von **Respekt für Dich!** und zugleich mit dem für *Zartbitter*-Produktionen typischen Humor inszeniertes Jugendtheaterstück gegen (digitale) Peergewalt sowie gegen Gewaltverherrlichung in der Hiphop-Szene. Das Theaterstück informiert Jugendliche über ihre Rechte, nimmt gegen (sexualisierte) Gewalt Stellung, fördert grenzachtende Umgangsweisen und zeigt Möglichkeiten, wie Jugendliche betroffene Freundinnen und Freunde unterstützen und Hilfe organisieren können.

Nach der Theateraufführung findet ein Gespräch mit den Zuschauer*innen über das Theaterstück und die Achtung persönlicher Grenzen und Rechte statt. Zur Nachbereitung des Theaterstücks und für die soziale Gruppenarbeit empfiehlt sich die washilft.org sowie die Broschüre *was hilft?!*, die allen jugendlichen Zuschauer*innen überreicht wird.

Das Theaterstück richtet sich an Jugendliche (ab Klasse 5) als auch an junge Erwachsene. Es eignet sich ausgezeichnet als Auftaktveranstaltung zur Entwicklung von Schutzkonzepten in Schulen und Einrichtungen der Jugendhilfe sowie als Basis für die Prävention von (digitaler) sexualisierter Peergewalt, der durch regelmäßige Auftritte (ca. alle drei Jahre für die Klasse) ein Schutzkonzept verankert wird.

Falls Sie Interesse haben, mit Schulklassen das Theater zu besuchen, bitten wir um eine Rückmeldung unter Angabe der Namen der Schüler*innen an info@zartbitter.de.

Der Eintritt am 14.11. in der Stadthalle Köln ist kostenlos.

Wir stellen allerdings **3.-€ Ausfallgebühr pro angemeldete Schüler*innen** in Rechnung, wenn Schulklassen kurzfristig absagen.

Anmeldungen für die Aufführung um 17.00 Uhr bitte ausschließlich über eveeno.

Den Link finden Sie [hier](#).

Bitte beachten Sie, dass über eveeno jede Person einzeln angemeldet werden muss.

Wir freuen uns auf Euren Theaterbesuch!

Theaterstück **Kinderrechte Superkräfte**
eignet sich ausgezeichnet für die **Mädchenarbeit**



Seit einiger Zeit träumen die Schauspielerinnen des *Zartbitter*-Ensembles davon, ein Theaterstück für Mädchen zu produzieren. Das ist ihnen ein inhaltliches Anliegen und entspricht zudem ihrem Wunsch auch mal wieder im Frauenteam auf Tour zu sein. Dann wurde uns ganz plötzlich bewusst: Wir haben bereits ein wundervolles Theaterstück für Mädchenkulturveranstaltungen produziert, nämlich wir **Kinderrechte Superkräfte** mit einem Frauenteam spielen. Die Premiere der ausschließlich weiblichen Besetzung war ein riesiger Erfolg und nicht nur die anwesenden Mädchen, sondern auch die Jungen im Grundschulalter verfolgten sehr aufmerksam und mit großer Begeisterung die Suche der beiden Agentinnen nach dem Wohlfühllicht im Weltall und auf der Erde. Und wir und unsere Kolleginnen freuen sich über Einladungen auf Mädchenveranstaltungen.

Impressum:
Zartbitter e.V., Köln
Kontakt- und Informationsstelle gegen
sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen
Sachsenring 2-4
50677 Köln

Tel.: 0221 31 20 55
Fax: 0221 9 32 03 97

E-Mail: info@zartbitter.de
www.zartbitter.de

Hinweis zum [Datenschutz](#)

Registergericht: Amtsgericht Köln
Registernr.: VR 9755

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDSTV:
Zartbitter e.V., Köln
Ursula Enders

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.